

Bowlingverband Hamburg e.V.



Terminkalender



Sportbowler 2024 / 2025

Inhalt

Terminkalender.....	3
Hamburger Clubmeisterschaften.....	4
Hamburgliga Damen und Bezirksliga.....	5
Hamburgliga Herren	6
Oberliga	7
Verbandsliga	8
Landesliga.....	9
Teilnehmende Vereine und Clubs	10
ABCV Hamburg	10
BV Elbe '69 e.V.....	11
BV Elmshorn	12
FTSV Fortuna Elmshorn	13
HSV Hamburger Sportverein	14
TuS Ottensen 93	15
Ochtmisser Sportverein.....	15
FC St. Pauli	16
Bowling-Club Uelzen e.V.....	17
Hamburg in der Bundesliga	18
Durchführungsbestimmungen 2024/2025.....	19
Regeln für Club- und Vereinsmitgliedschaft und Spielrecht	25
Bowling Verband Hamburg – Ansprechpartner und Kontakt	27
Impressum.....	28

Hamburger Clubmeisterschaften

Liga	1. Start	2. Start	3. Start	4. Start	5. Start	6. Start
Hamburgliga Damen und Bezirksliga	22.09.2024 Othmarschen	20.10.2024 Othmarschen	09.02.2025 Othmarschen	16.03.2025 Wagnerstraße	27.04.2025 Othmarschen	
Hamburgliga H	22.09.2024 Othmarschen	20.10.2024 Othmarschen	09.02.2025 Othmarschen	16.03.2025 Wagnerstraße	06.04.2025 Wagnerstraße	27.04.2025 Othmarschen
Oberliga	22.09.2024 Othmarschen	20.10.2024 Othmarschen	09.02.2025 Othmarschen	16.03.2025 Wagnerstraße	06.04.2025 Wagnerstraße	27.04.2025 Othmarschen
Verbandsliga	22.09.2024 Othmarschen	20.10.2024 Othmarschen	09.02.2025 Othmarschen	16.03.2025 Wagnerstraße	06.04.2025 Wagnerstraße	27.04.2025 Othmarschen
Landesliga	22.09.2024 Othmarschen	20.10.2024 Othmarschen	09.02.2025 Othmarschen	06.04.2025 Wagnerstraße	27.04.2025 Othmarschen	

Probewürfe 8:45 Uhr, Start jeweils 09:00 Uhr

ACHTUNG! DAS FINALE AM 27.04.2025 BEGINNT BEREITS UM 08:00 UHR (PROBEWÜRFE 07:45)

[Zu den Ergebnissen](#)

Hamburgliga Damen und Bezirksliga

Mannschaften:

1. BC Hanseat
2. FTSV Fortuna Elmshorn (**Ligabetreuer**)
3. Striking Underdogs IV
4. HSV III
5. BC Störtebeker II

Termine und Spielorte

1. Spieltag	22.09.2024	Othmarschen
2. Spieltag	20.10.2024	Othmarschen
3. Spieltag	09.02.2025	Othmarschen
4. Spieltag	16.03.2025	Wagnerstraße
5. Spieltag	27.04.2025	Othmarschen

Probewürfe 08:45 Uhr

Startzeit Sonntag 09:00 Uhr

5 Spiele

ACHTUNG! DAS FINALE AM 27.04.2025 BEGINNT BEREITS UM 08:00 UHR (PROBEWÜRFE 07:45)

Aufstieg und Abstieg

Die beste Damenmannschaft ist Hamburger Clubmeister und nimmt an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga teil.

Die beste Herrenmannschaft ist Meister der Bezirksliga und steigt in die Landesliga auf.

Kein Abstieg möglich.

Hamburgliga Herren

Mannschaften:

1. FTSV Fortuna Elmshorn (**Ligabetreuer**)
2. BC Elmshorn I
3. BC Action Team I
4. BC Action Team II
5. HSV Unlimited I
6. BC Störtebeker I

Termine und Spielorte

1. Spieltag	22.09.2024	Othmarschen
2. Spieltag	20.10.2024	Othmarschen
3. Spieltag	09.02.2025	Othmarschen
4. Spieltag	16.03.2025	Wagnerstraße
5. Spieltag	06.04.2025	Wagnerstraße
6. Spieltag	27.04.2025	Othmarschen

Probewürfe 08:45 Uhr

Startzeit Sonntag 09:00 Uhr

5 Spiele

ACHTUNG! DAS FINALE AM 27.04.2025 BEGINNT BEREITS UM 08:00 UHR (PROBEWÜRFE 07:45)

Aufstieg und Abstieg

Kein Aufstieg des Meisters HL in die 2. BL oder Striking Underdogs I steigt ab und Meister HL steigt auf:
Platz 6 Abstieg in die Oberliga

BC Striking Underdogs I steigt ab und Meister HL steigt nicht auf:

Platz 6 Abstieg in die Oberliga

Platz 5 aus der HL und Platz 1 aus der Oberliga spielen 5 Spiele auf Ergebnis; der Sieger spielt in der HL

Oberliga

Mannschaften:

1. BC Hanseat I
2. HSV I
3. HSV Unlimited II
4. BC Action Team III
5. BC Elmshorn II
6. BC Nord-Süd

Termine und Spielorte

1. Spieltag	22.09.2024	Othmarschen
2. Spieltag	20.10.2024	Othmarschen
3. Spieltag	09.02.2025	Othmarschen
4. Spieltag	16.03.2025	Wagnerstraße
5. Spieltag	06.04.2025	Wagnerstraße
6. Spieltag	27.04.2025	Othmarschen

Probewürfe 08:45 Uhr
Startzeit Sonntag 09:00 Uhr
5 Spiele

ACHTUNG! DAS FINALE AM 27.04.2025 BEGINNT BEREITS UM 08:00 UHR (PROBEWÜRFE 07:45)

Aufstieg und Abstieg

Kein Aufstieg des Meisters HL in die 2. BL oder BC Striking Underdogs I steigt ab und Meister HL steigt auf:
Platz 1 Aufstieg in die Hamburgliga
Platz 5 und 6 Abstieg in die Verbandsliga

BC Striking Underdogs I steigt ab und Meister HL steigt nicht auf:
Platz 1 aus der Oberliga und Platz 5 aus der Hamburgliga spielen 5 Spiele auf Ergebnis; der Sieger spielt in der Hamburgliga

Platz 1 Aufstieg in die Hamburgliga, **wenn: siehe Text oben**
Platz 5 und 6 Abstieg in die Verbandsliga

Verbandsliga

Mannschaften:

1. BC Lummerland
2. Striking Underdogs II
3. BC Saturn
4. BC Uelzen
5. HSV II
6. BC Elbbowler

Termine und Spielorte

1. Spieltag	22.09.2024	Othmarschen
2. Spieltag	20.10.2024	Othmarschen
3. Spieltag	09.02.2025	Othmarschen
4. Spieltag	16.03.2025	Wagnerstraße
5. Spieltag	06.04.2025	Wagnerstraße
6. Spieltag	27.04.2025	Othmarschen

Probewürfe 08:45 Uhr

Startzeit Sonntag 09:00 Uhr

5 Spiele

ACHTUNG! DAS FINALE AM 27.04.2025 BEGINNT BEREITS UM 08:00 UHR (PROBEWÜRFE 07:45)

Aufstieg und Abstieg

Platz 1 und 2 Aufstieg in die Oberliga

Platz 5 und 6 Abstieg in die Landesliga

Landesliga

Mannschaften:

1. Ochtmissers SV
2. BC Heidjer
3. BC Frame
4. Striking Underdogs III
5. BC Jolly Strikers
6. BC Uelzen II

Termine und Spielorte

1. Spieltag	22.09.2024	Othmarschen
2. Spieltag	20.10.2024	Othmarschen
3. Spieltag	09.02.2025	Othmarschen
4. Spieltag	06.04.2025	Wagnerstraße
5. Spieltag	27.04.2025	Othmarschen

Probewürfe 08:45 Uhr

Startzeit Sonntag 09:00 Uhr

5 Spiele

ACHTUNG! DAS FINALE AM 27.04.2025 BEGINNT BEREITS UM 08:00 UHR (PROBEWÜRFE 07:45)

Aufstieg und Abstieg

Platz 1 und 2 Aufstieg in die Verbandsliga

Platz 6 Abstieg in die Bezirksliga

Teilnehmende Vereine und Clubs

ABCV Hamburg

4 Mannschaften

Clubs:

BC Saturn	1 Herren
BC Störtebeker	2 Herren
BC Elbbowler	1 Herren

Ansprechpartner

Internet: www.abcv-hamburg.de

E-Mail: abcv_bowling@web.de

1. Vorsitzender:

Klaus Dahlgrün
Sulkyweg 37,
22159 Hamburg
Tel.: 040-642 302 11

Sportwart:

Uli Großschmidt
E-Mail: uli.grossschmidt@kabelmail.de

BV Elbe '69 e.V

Keine Mannschaft

Clubs:

BV Elbe

Keine Mannschaft

Ansprechpartner

1. Vorsitzender:

Hildegard Rummelhagen

Berliner Straße 7

25451 Quickborn

Tel.: 0179-5289561

E-Mail: rummelhagenh@gmail.com

Sportwart:

Carmen Lüdeke

E-Mail: aldeke@wtnet.de

BV Elmshorn

7 Mannschaften

Clubs:

BC Elmshorn	2 Herren
BC Jolly Strikers Elmshorn	1 Herren
BC Hanseat	1 Damen & 1 Herren
BC Nord-Süd	1 Herren
BC Lummerland	1 Herren

Ansprechpartner

E-Mail: wforst@sw-nett.de

1. Vorsitzender:

Andreas Wolff
Horstheider Weg 35
25358 Horst
Tel.: 04126-576
E-Mail: wforst@sw-nett.de

Sportwart:

n.a.

FTSV Fortuna Elmshorn

2 Mannschaften

Clubs:

FTSV Fortuna Elmshorn 1 Damen & 1 Herren

Ansprechpartner

Internet: www.fts-vfortuna.de

E-Mail: bowling@fts-vfortuna.de

1. Vorsitzender:

Thorsten Schürmann

West 14d

25578 Neuenbrook

Tel: 0176 / 37 65 61 69

E-Mail: thorsten_schuermann@gmx.de

Sportwart:

Christopher Tan

E-Mail: c.tan@gmx.de

HSV Hamburger Sportverein

4 Mannschaften

Clubs:

HSV	3 Herren
BC HSV Unlimited	2 Herren

Ansprechpartner

Internet: <https://bowling.hsv.de/home>

Abteilungsleiter:

Heiko Mergel
Entenweg 30
22549 Hamburg
Tel.: 040-831129
E-Mail: heibri40@web.de

Sportwart:

Danny Baule
E-Mail: danny.plays94@gmail.com

FC St. Pauli

9 Mannschaften

Clubs:

BC Action Team	3 Herren
Striking Underdogs	4 Herren
BSC Frame	1 Herren
BC Heidjer	1 Herren

Ansprechpartner

Internet: www.fcstpauli-bowling.de

E-Mail: andrea.duphorn@fcstpauli.com

1. Vorsitzender:

Kirstin Schnoor

E-Mail: kirstin.schnoor@bowling.fcstpauli.com

Sportwart:

Hans Albert Krüger

E-Mail: sportwart@bowling.fcstpauli.com

Bowling-Club Uelzen e.V.

2 Mannschaften

Clubs:

BC Uelzen

2 Herren

Ansprechpartner

Internet: www.bowlingclub-uelzen.de

E-Mail: bcu@web.de

1. Vorsitzender:

Alexander Wallroth

E-Mail: alex.wallroth@t-online.de

Sportwart:

Ralph Fels

Wittinger Berg 1

29394 Lüder

Tel.: 0176-56707495

E-Mail: felsrocky1@aol.de

Hamburg in der Bundesliga

Mannschaften:

Striking Underdogs I

2 Bundesliga Herren Division 1

Termine

Start	Datum	Ort
1 Start (verlegt)	01.03.2025	Maribondo Freizeitc. Osterh.-Scharmb.
2. + 3. Start	05.10.2024 06.10.2024	Bowlplay Berlin MOTAWI Bowling Berlin
4. + 5. Start	19.10.2024 20.10.2024	U.S. Fun Bowling Hamburg U.S. Fun Bowling Hamburg
6. Start	02.03.2025	U.S. Fun Bowling Hamburg
7. + 8. Start	22.03.2025 23.03.2025	U.S. Fun Bowling Hamburg U.S. Fun Bowling Hamburg
10. + 10. Start	05.04.2025 06.04.2025	Bowlplay Leipzig Super Bowl Premnitz

Durchführungsbestimmungen 2024/2025

1. Zweck der Bestimmung
2. Sachlicher Geltungsbereich
3. Änderungen und Ergänzungen
4. Wettbewerbe
 - 4.1. Clubmeisterschaften
 - 4.1.1. Klasseneinteilung
 - 4.1.2. Spielsystem
 - 4.1.3. Mannschaftsmeldungen
 - 4.1.4. Besondere Sperrbestimmungen
 - 4.1.5. Auswechslung
 - 4.1.6. Spielbeginn, Zuspätkommen
 - 4.1.7. Startpapiere
 - 4.1.8. Ergebnisermittlung
 - 4.1.9. Auf- und Abstieg
 - 4.2. Einzelmeisterschaften
 - 4.2.1. Startrecht für bestimmte Altersklassen
 - 4.3. Doppelmeisterschaften
 - 4.4. Mixedmeisterschaften
 - 4.5. Ranglistenturnier
 - 4.6. Seniorinnen- / Seniorentriomeisterschaften
 - 4.7. Ländermannschaftsmeisterschaften
5. Sonstige Regeln

1. ZWECK DER BESTIMMUNG

Die nachfolgend aufgeführten Bestimmungen sollen eindeutige Regelungen für die Durchführung der vom Bowlingverband Hamburg durchgeführten Wettbewerbe im laufenden Sportjahr sein. Sie sind als Ergänzung und Interpretation der Sportordnungen der DBU sowie des BVH zu sehen und dürfen diesen nicht widersprechen.

2. SACHLICHER GELTUNGSBEREICH

Die Durchführungsbestimmungen finden ihre Anwendung auf alle vom Bowlingverband Hamburg (BVH) ausgeschriebenen Wettbewerbe, mit Ausnahme derer, die ausschließlich für Jugendliche durchgeführt werden.

3. ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN

Beschlüsse über Änderungen und Ergänzungen dieser Durchführungsbestimmungen werden ausschließlich vom Landessportwart des Bowlingverbandes Hamburg gefasst und spätestens 4 Wochen vor Beginn der Clubmeisterschaften in geeigneter Form veröffentlicht. Einzige Ausnahme ist ein technischer Defekt einer Bahn. In diesem Fall kann die vom BVH bespielte Bahn und der Termin geändert oder abgebrochen werden. Der BVH behält sich vor, für alle Wettbewerbe - auch nach Meldeschluss - den Spielort je nach Verfügbarkeit der Bowlinganlagen zu ändern

4. WETTBEWERBE

Die Vor- und Zwischenrunden aller Wettbewerbe mit Ausnahme der Clubmeisterschaften werden als Wettbewerbe mit reiner Pinwertung durchgeführt.

Die Finalrunden der einzelnen Wettbewerbe können als Matchplay-Runde, Round Robin oder nach dem Stepladder-System durchgeführt werden. Die Clubmeisterschaft wird als Wettbewerb mit Punkt- und Pinwertung durchgeführt. In Matchplay-Runden und beim Round Robin werden Bonuspunkte vergeben (Details siehe Ausschreibung / Spielbestimmungen der Landesmeisterschaften). Spielweise (z.B. amerikanisch / europäisch, Bahnwechsel etc.) in den einzelnen Wettbewerben siehe Ausschreibung. Teams, Trios, Doppel und Mixed haben einheitliche Sportkleidung zu tragen.

Die Startpapiere sind 30 Minuten vor dem Start abzuholen. Bei nicht rechtzeitigem Erscheinen verliert der Spieler sein Startrecht, das Startgeld wird nicht zurückgezahlt.

4.1. CLUBMEISTERSCHAFTEN

Hamburgliga	HLD	Damen	2	Mannschaften
Hamburgliga	HLH	Herren	6	Mannschaften
Oberliga	OLH	Herren	6	Mannschaften
Verbandsliga	VLH	Herren	6	Mannschaften
Landesliga	LLH	Herren	6	Mannschaften
Bezirksliga	BLH	Herren	3	Mannschaften

4.1.1. KLASSENEINTEILUNG

Grundsätzlich kann eine 2. Mannschaft nicht höher als die 1. Mannschaft des eigenen Clubs eingestuft werden. Sollte sich dieses durch Auf- und Abstieg ergeben, so muss zur neuen Saison eine Ummeldung an den Landessportwart erfolgen. Melden weniger als 5 Damenmannschaften, kann die Damenliga mit einer anderen Liga zusammengelegt werden. Dies gilt auch für die unterste Herrenliga. Ergeben sich hier Änderungen, erfolgt die Einteilung durch den Landessportwart. In der Hamburgliga Herren dürfen nur 2 Mannschaften aus einem Club spielen. Der Landessportwart behält sich je nach Meldung vor, die unteren Herrenligen zusammen zu legen oder auch wieder eine Kreisliga einzuführen. Die sich dadurch ergebenden Änderungen der Auf- und Abstiege in den Ligen regelt der Sportausschuss.

4.1.2. SPIELSYSTEM

Gespielt wird mit einer Mannschaftsstärke von 4er Damen- und 4er Herrenmannschaften.

Die Hamburgliga Herren spielt ebenfalls mit 4er Teams.

Es wird nach dem DBU-Punktesystem gespielt: Bei den Clubmeisterschaften erhält die siegreiche Mannschaft 2 Punkte, die unterlegene 0 Punkte. Bei unentschiedenem Ausgang erhält jede Mannschaft 1 Punkt, sodass insgesamt pro Spieltag maximal 10 Punkte (6er Ligen) erzielt werden können. Nach den fünf (6er Ligen) Spielen eines Spieltages werden alle geworfenen Pins der Mannschaft addiert. Das Team mit den meisten geworfenen Pins erhält dann 6 (6er Ligen) Bonuspunkte, das Team mit den zweitmeisten Pins dann 5 Bonuspunkte, usw. Bei Pingleichheit am Spieltag erhalten alle pingleichen Teams die höchstmögliche Anzahl an Bonuspunkten nach ihrer Platzierung, der Nachfolgende entsprechend weniger.

Bei Spielbeginn haben die Mannschaften Ihre Nachnamen unverzüglich in den Bahncomputer einzugeben. Tritt eine Mannschaft unvollständig an, so spielen deren Spieler von Position 1 an aufwärts. Evtl. später eintreffende Spieler/innen nehmen das Spiel in dem Frame auf, indem sich das Spiel befindet. Es können keine Würfe nachgeholt werden. Bei Nichtantritt einer Mannschaft spielt die freie Mannschaft auf Ergebnis und erhält 2 Punkte. Das Gleiche gilt für diejenige Mannschaft, die in einer 5er Liga gegen die „sechste“ Mannschaft spielen müsste. Sie spielt auf der für sie laut Spielschlüssel vorgesehenen Doppelbahn auf

Ergebnis und erhält 2 Punkte. Es soll ausschließlich sonntags gespielt werden; der BVH behält sich vor, Spieltage im Ausnahmefall auch auf einen anderen Tag anzusetzen. An jedem Spieltag werden i. d. R. 5 Spiele (6er Liga) nach Spielschlüssel gespielt. Insgesamt werden 6 Spieltage bei der Hamburgliga Herren bzw. 6 oder 5 Spieltage in allen anderen Ligen angesetzt, wobei jeder Spieltag nach dem Spielsystem als abgeschlossen gilt und an jedem neuen Spieltag - gemäß den Bestimmungen- jede Mannschaft in anderer Formation antreten kann. Es wird auf Bahnen gespielt, die dem Bowlingverband Hamburg zur Verfügung stehen, diese können auch außerhalb Hamburgs liegen. Wird eine Mannschaft zurückgezogen, so werden alle ausgetragenen Spiele rückwirkend annulliert. Die Bonuspunkte werden dann rückwirkend neu errechnet und die Tabelle entsprechend korrigiert. Die gegen die zurückgezogene Mannschaft erzielten Einzelergebnisse der Spieler/innen bleiben jedoch ausschließlich für die Ranglistenwertung erhalten.

4.1.3. MANNSCHAFTSMELDUNGEN

Für alle gemeldeten Mannschaften sind alle Spielerinnen und Spieler namentlich in Mannschaftenstärke zu melden, jedoch nicht mehr als 4 Spieler/innen bei den Damen und Herren. Fehlt die namentliche Meldung, gilt das erste Spielwochenende einschließlich aller eingesetzten Ersatzspieler/innen als solche. Am 1. Spieltag erhalten alle Mannschaften einen Mannschaftspass. Dieser ist auszufüllen / zu ergänzen und vor dem ersten Spiel wieder beim Ligabetreuer abzugeben. Der Mannschaftspass verbleibt beim Ligabetreuer und wird im Ligaordner abgelegt. Der Ligaordner ist bei jedem Spieltag, bei dem ein Schiedsrichter anwesend ist, diesem zu übergeben.

Sollte eine Mannschaft nach Meldeschluss zurückgezogen werden bzw. beendet eine Mannschaft die Clubmeisterschaft vorzeitig vor dem offiziellen Ende, wird von ihr eine Gebühr in Höhe von 50 € erhoben. Sollten ein oder mehrere Bahnbetreiber wegen einer zurückgezogenen Mannschaft für die zur Verfügung gestellten Bahnen die entsprechenden Spielpreise geltend machen, sind diese von der zurückgezogenen Mannschaft zu tragen.

Nichtantritt einer Mannschaft wird nach DBU RVO 5.8 geahndet. Ausgenommen sind Fälle von höherer Gewalt sowie Naturereignisse. Dies ist schriftlich binnen 3 Tagen an die Spielleitung mitzuteilen. Siehe DBU-Sportordnung 12.4.1. und 12.4.2 Bei Nichtantritt an einem kompletten Spieltag ist die Mannschaft automatisch Absteiger.

4.1.4. BESONDERE SPERRBESTIMMUNGEN

Die nach 4.1.3. namentlich gemeldeten Spieler/innen und namentlich gemeldete Bundesligaspieler/innen dürfen in unteren Mannschaften nichtstarten. Spielen 2 Mannschaften desselben Clubs in der gleichen Liga, so dürfen deren Spieler/innen während der gesamten Saison nur in einer Mannschaft eingesetzt werden. Eine(e) Spieler(in) kann über die Saison in sechs Spielen in einer höheren Mannschaft eingesetzt werden, sofern diese in einer höheren Liga spielt.

Mit dem 1. Wertungswurf im 7. Spiel ist sie/er in dieser höheren Mannschaft festgespielt. Ein Start ist dann nur noch in dieser oder einer noch höheren Mannschaft möglich. Ausgenommen sind Spieler/innen in der Bundesliga. Hier sind Spieler/innen mit dem 1. Wertungswurf im 13. Spiel festgespielt. Siehe DuFüBe der Bundesliga.

Clubs, die **keine** Damenmannschaft zur Clubmeisterschaft gemeldet haben, können bis einschließlich der Verbandsliga zwei Damen und bis einschließlich Oberliga **eine** Dame einsetzen. In der Hamburgliga Herren darf **keine** Dame eingesetzt werden.

Hat der Club eine eigene Damenmannschaft, darf **eine** Dame in der untersten Herrenmannschaft spielen, wenn diese Mannschaft in der Landesliga oder tiefer spielt, diese Dame darf dann aber nur dort spielen.

Clubs mit mehr als einer gemeldeten Herrenmannschaft können Damen nur in den untersten Mannschaften bis einschließlich Oberliga einsetzen.

4.1.5. AUSWECHSLUNG

Nach jedem abgeschlossenen Spiel können zwei Spieler/innen ausgewechselt werden. Wird wegen Verletzung im laufenden Spiel gewechselt, so wird das Ergebnis dieses Spiels lediglich für das Mannschaftsergebnis gewertet. Eine Erfassung in der Rangliste erfolgt weder für den einen noch den anderen Spieler. Dieses Spiel ist auf den Ergebnisformularen durch eine Umrandung kenntlich zu machen. Der/Die betreffende Spieler/in darf an diesem Wochenende nicht mehr eingesetzt werden. Die Auswechslung ist dem Schiedsrichter oder Ligabetreuer anzuzeigen. Muss ein/e Spieler/in während der laufenden Saison ausgewechselt werden, so kann dies nur von unteren Mannschaften aus erfolgen. Unvollständige Spiele (z.B. verspäteter Spielantritt, Verletzung oder Disqualifikation) zählen nicht zur Ranglistenberechnung.

4.1.6. SPIELBEGINN, ZUSPÄTKOMMEN

Einzelheiten siehe DBU-Sportordnung: Punkt 12. bis 12.4.2. Für nicht rechtzeitig angetretene Mannschaften oder Spieler sind die vollständigen Startgebühren für den jeweiligen Wettbewerb zu entrichten.

Mannschaften oder Spieler, die eigenmächtig ihr Startrecht nicht wahrnehmen, können nach den Bestimmungen der Rechts- und Verfahrensordnung des BVH aus dem betroffenen Wettbewerb ausgeschlossen werden.

Bei Einzelwettbewerben hat der/die Spieler/in 15 Minutenvor dem angesetzten Start anwesend zu sein und seine Startpapiere abzuholen, danach verfällt das Startrecht. Die spielleitende Stelle ist dann berechtigt, den Startplatz anderweitig zu vergeben.

Darüber hinaus hat die spielleitende Stelle das Recht (gilt ausschließlich für die Vorrunde), im Einzelfall über die Möglichkeit einer Startverlegung in eine andere Startgruppe zu entscheiden oder dem/der Spieler/in zu gestatten, in den laufenden Start einzusteigen.

Würfe dürfen nicht nachgeholt werden.

4.1.7. STARTPAPIERE

Jeder Club ist verpflichtet:

- die Startpapiere vollständig und sauber auszufüllen
- die Ergebnisse jedes Spielers nachzurechnen
- die Ergebnisse fehlerfrei in das Spielformular zu übertragen
- die Einzelergebnisse des Gegners zu kontrollieren und auf dessen Spielformular durch Unterschrift zu bestätigen
- Schreibfehler und Verbesserungen vom Ligabetreuer oder Schiedsrichterabzeichnen zu lassen
- die Gesamtergebnisse der eigenen Spieler auszurechnen und in das Spielformular einzutragen
- Nicht vollständig ausgefüllte Spielformulare können zu einem Strafgeld von 30 € führen.

4.1.8. ERGEBNISERMITTLUNG

Die spielleitende Stelle wertet nach Erhalt der Spielformulare durch die Ligabetreuer die Ergebnisse aus und erstellt die aktuellen Tabellenstände. Einzelergebnisse der Spieler werden nicht geändert (siehe Punkt 17.4 Sportordnung DBU). Additionsfehler bei den Mannschafts- oder Spielerergebnissen werden korrigiert. Über

diese Korrektur werden die betroffenen Mannschaften nur dann informiert, wenn diese Korrektur eine Veränderung der Punkteverteilung ergibt.

Bei Punktgleichheit in der Abschlusstabelle entscheiden zunächst die Matchpunkte. Sind auch diese gleich, wird der direkte Vergleich aller Spieltage gegeneinander in der Reihenfolge Matchpunkte-Pins herangezogen.

4.1.9. AUF- UND ABSTIEG

Die Mannschaften auf dem ersten Platz der Hamburgliga Herren und die bestplatzierte Damenmannschaft sind „Hamburger Clubmeister“ und haben das Recht, an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga teilzunehmen. Bei einem Verzicht geht dieses Recht auf die nächstfolgende Mannschaft über.

Ein Auf- und Abstieg ist grundsätzlich nur in eine nächst höhere bzw. nächstniedrigere Liga möglich. Sollte zu Beginn einer Saison wegen nicht gemeldeter Mannschaften eine Liga unvollständig sein, so steigen, entsprechend der Reihenfolge ihrer Platzierung der vergangenen Saison, als Nachrücker weitere Mannschaften auf, bis die Ligen wieder vollständig sind. Abgestiegene Mannschaften können nur dann nachrücken, wenn

- a) diese in die unterste Klasse abgestiegen waren und diese unterste Klasse aufgelöst wurde, sie rücken dann in die neue unterste Klasse nach.
- b) keine Nachrücker aus der nächstniedrigeren Liga mehr da sind und nur noch die Aufsteiger in diese nächstniedrigere Liga vorhanden sind, in diesem Falle haben abgestiegene Mannschaften Vorrang, da keine Mannschaft eine Liga überspringen darf.

Es ergeben sich folgende Möglichkeiten des Auf- und Abstiegs für die Damen- und Herrenligen:

genaue Regelungen sind in den jeweiligen Ligen hinterlegt.

4.2. EINZELMEISTERSCHAFTEN

Die Einzelmeisterschaften werden für Damen und Herren sowie nach Altersklassen getrennt ausgetragen. Der Spielmodus richtet sich nach der Sportordnung des BVH Punkt 9.3 und wird in der Ausschreibung detailliert bekannt gegeben. Der Landessportwart hat das Recht, in Ausnahmefällen Spieler/innen zu setzen

4.2.1. STARTRECHT FÜR EINE BESTIMMTE ALTERSKLASSE

Grundsätzlich kann jede/r Teilnehmer/in nur in der ihres/seines Alters entsprechenden Altersklasse starten. Ausnahme: Seniorinnen, Senioren, Versehrte, Juniorinnen und Junioren können auch an den Meisterschaften der Aktiven teilnehmen.

4.3. DOPPELMEISTERSCHAFTEN

Die Doppelmeisterschaften gelten als Mannschaftswettbewerb, sodass bezüglich Spielbeginns und Zuspätkommen Abschnitt 4.1.6. dieser Durchführungsbestimmungen zur Anwendung kommt. Darüber hinaus hat die spielleitende Stelle das Recht (gilt ausschließlich für die Vorrunde), im Einzelfall über die Möglichkeit einer Startverlegung in eine andere Startgruppe zu entscheiden. Es ist einheitliche Spielkleidung zu tragen, d.h. gleiche Trikots und gleichfarbige Hosen/Röcke etc.

Die Doppelmeisterschaften werden für Damen und Herren getrennt durchgeführt. Bei der Zusammenstellung der Doppelpaarungen spielen Vereinszugehörigkeit und Altersklasse keine Rolle.

Der Spielmodus richtet sich nach der Sportordnung des BVH Punkt 9.3 und wird in der Ausschreibung detailliert bekannt gegeben. Der Landessportwart hat das Recht, in Ausnahmefällen Spieler/innen zu setzen.

4.4. MIXEDMEISTERSCHAFTEN

Für die Mixedmeisterschaften gelten die gleichen Bestimmungen wie für den Doppelwettbewerb. Bei der Zusammenstellung der Mixed-Paarungen spielen Vereinszugehörigkeit und Altersklasse keine Rolle. Es ist einheitliche Spielkleidung zu tragen, d.h. gleiche Trikots und gleichfarbige Hosen, Röcke etc.

B- und C-Jugendliche sind nicht zugelassen.

Der Spielmodus richtet sich nach der Sportordnung des BVH Punkt 9.3 und wird in der Ausschreibung detailliert bekannt gegeben. Der Landessportwart hat das Recht, in Ausnahmefällen Spieler/innen zusetzen

4.5. RANGLISTENTURNIER

Pro Saison sollte in Hamburg ein Ranglistenturnier ausgerichtet werden. Startberechtigt sind alle Mitglieder der Vereine im Bowlingverband Hamburg, einschließlich der Jugendlichen. Das Ranglistenturnier wird für Damen und Herren nach Wertungsklassen getrennt durchgeführt. Einzelheiten werden in der Ausschreibung festgelegt.

4.6. SENIORENTRIO

Die Triomeisterschaften werden jährlich ausgespielt. Der/die Seniorenwart/in hat das Recht, in Ausnahmefällen Spieler/innen zu setzen.

4.7. LÄNDERMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

Die Ländermannschaftsmeisterschaft wird in einem gesonderten Wettbewerb ausgespielt. Die Kosten der Teilnahme an der „DMLM“ trägt die siegreiche Mannschaft/Verein. Einzelheiten werden in der Ausschreibung festgelegt. Der Landessportwart hat das Recht, in Ausnahmefällen Spieler/innen zu setzen

5.0. SONSTIGE REGELN

Es sind 2 Bowlingbälle pro Spieler im Spielbereich zugelassen. Bowlingbälle sind nur ohne Ausgleichsbohrung zugelassen. Es dürfen keine Bälle auf die Sitze und Tische im Spielbereich gelegt werden. Am Computer ist zur eindeutigen Zuordnung der Nachname einzugeben. Ein/e Spieler/in kann an einem Kalendertag nur in einer Mannschaft eingesetzt werden. Spiele für eine weitere Mannschaft werden nicht gewertet.

Die Spielgelder müssen bei Absagen für Meisterschaften nach dem Meldeschluss vorsorglich in voller Höhe an den Bowling Verband Hamburg überwiesen werden.

Verstöße und Maßnahmen:

Bei Verstößen gegen die DBU - Sportordnung sowie gegen die Sportordnung des BVH findet die Rechts- und Verfahrensordnung des Bowlingverbandes Hamburg Anwendung.

Regeln für Club- und Vereinsmitgliedschaft und Spielrecht

Gemeint sind hier die Regeln, wonach ein Mitglied in Club und Verein aufgenommen wird, wie ein Mitglied den Club bzw. Verein wechseln kann, wie und wann ein Mitglied ein Spielrecht erlangen und zurückgeben kann und zuletzt, wie ein Mitglied den Club oder Verein wieder verlässt.

Grundsätzlich muss man zwischen Mitgliedschaft und Spielberechtigung unterscheiden.

Mitglied kann jeder in mehreren Clubs bzw. Vereinen sein, spielberechtigt dagegen nur für einen Verein bzw. einen diesem Verein zugeordneten Club.

Alle nachstehenden Punkte beziehen sich nicht auf die Mitgliedschaft eines Mitglieds, sondern auf dessen Spielberechtigung. Da die Mitgliedschaft in den Vereinen und den Clubs durch deren Satzungen unterschiedlich geregelt wird, kann sie hier auch nicht behandelt werden. Die Spielberechtigung dagegen wird für alle gleich gehandhabt und soll hier entsprechend für alle erläutert und verdeutlicht werden:

1. NEUAUFNAHME

Ein Mitglied kann in einen Club oder in einen Verein eintreten. In der Regel tritt ein Mitglied in einen Club ein: Der Clubvorstand veranlasst die Aufnahme in den entsprechenden Verein. Der Aufnahmeantrag wird dann in Kopie von einem Verantwortlichen des Vereins unter Beifügung eines Passfotos an die Pass- und Ranglistenstelle des Bowlingverbandes Hamburg e.V. (BVH) gesandt. Der Antrag sollte folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Geb.-Datum, Anschrift, Telefon, Staatsangehörigkeit, Eintrittsdatum sowie die Angabe, ob das neue Mitglied das Spielrecht für einen Club des Vereins (wenn ja, für welchen) oder das Spielrecht als Einzelmitglied erhalten möchte. Zur Ausübung des Spielrechts muss dann gleichzeitig eine Ranglistenkarte angefordert werden; das neue Mitglied kann nur mit einer gültigen Ranglistenkarte an offiziellen Wettbewerben teilnehmen.

ACHTUNG! OHNE RANGLISTENKARTE SIND KEINE OFFIZIELLEN SPIELE MÖGLICH!

Das Mitglied erhält durch den BVH den DKB-Pass (Spielerpass) mit dem Eintrag der beantragten Spielberechtigung. Mit der Ausstellung des Spielerpasses durch den BVH erlangt das Mitglied dann die Spielberechtigung für diesen Verein und ggfs. für den in dem Pass eingetragenen Club.

Nur in Verbindung mit einer gültigen Ranglistenkarte ist es dem Mitglied erlaubt, an offiziellen Wettbewerben teilzunehmen.

2. WECHSEL DES SPIELRECHTS VON CLUB ZU CLUB INNERHALB EINES VEREINS

Unabhängig von der Mitgliedschaft in einem Club kann die Spielberechtigung für einen anderen Club innerhalb des gleichen Vereins jederzeit unter bestimmten Voraussetzungen (siehe Punkt 8. Sperrbestimmungen) erlangt werden. Hierzu sind die Club- und Vereinsverantwortlichen schriftlich davon in Kenntnis zu setzen, dass für einen neuen Club die Spielberechtigung gewünscht wird. Der Pass und eine Kopie der Kündigung der Spielberechtigung werden der Pass- und Ranglistenstelle des BVH zugesandt, die die bisherige Spielberechtigung austrägt sowie die neue Spielberechtigung einträgt.

3. KÜNDIGUNG DES SPIELRECHTS FÜR EINEN CLUB OHNE VEREINSAUSTRITT

Kündigt ein Spieler das Spielrecht für einen Club, aber nicht für seinen Verein, so wird er damit Einzelmitglied seines Vereins. Seine Spielberechtigung ist auf Wettbewerbe auf Vereinsebene beschränkt. Der Pass und eine Kopie der Kündigung der Spielberechtigung für den Club werden der Pass- und Ranglistenstelle des BVH zugesandt, welche die entsprechende Spielrechtsänderung einträgt.

4. ERLANGEN DES CLUBSPIELRECHTS FÜR EINZELMITGLIEDER DER VEREINE

Beantragt ein Einzelmitglied eines der Vereine im BVH das Spielrecht für einen Club eines beliebigen Vereins im BVH, so ist er ab dem Eintrittsdatum sofort für den neuen Club spielberechtigt, sofern seine Spielberechtigung für einen anderen Club länger als 2 Monate zurückliegt. Ausschlaggebend hierfür ist die wirksame Kündigung des Spielrechts für den alten Club. Die Spielberechtigung für den Club wird von der Pass- und Ranglistenstelle des BVH in den Spielerpass eingetragen.

5. WECHSEL DES SPIELRECHTS VON VEREIN ZU VEREIN IM BVH

Unabhängig von der Mitgliedschaft in einem Verein kann die Spielberechtigung für einen anderen Verein jederzeit unter bestimmten Voraussetzungen (siehe Sperrbestimmungen) erlangt werden. Hierzu sind die Vereinsverantwortlichen schriftlich davon in Kenntnis zu setzen, dass für einen neuen Verein die Spielberechtigung gewünscht wird. Der Pass und eine Kopie der Kündigung der Spielberechtigung für den Verein werden der Pass- und Ranglistenstelle des BVH zugesandt, welche die entsprechende Spielrechtsänderung einträgt. Es ist zu beachten, dass für die Dauer der Sperre keine offiziellen Ligaspiele möglich sind (Ausnahmen regelt die DBU-Sportordnung).

6. FREIGABE VOM VEREIN

Beantragt ein Mitglied die Spielfreigabe vom Verein, so verliert es sofort die Spielberechtigung innerhalb des Bereichs des BVH. Nur ein Verantwortlicher des Vereins kann gegenüber dem BVH diese Freigabe beantragen. Der Spielerpass sollte beim Verein abgegeben werden, der diesen an die Pass- und Ranglistenstelle des BVH weiterleitet. Sollte aber für einen neuen Verein die Spielberechtigung gewünscht werden, so ist so zu verfahren, wie unter Punkt 5. beschrieben

7. WECHSEL DES LANDESVERBANDES

Beim Wechsel von einem Landesverband zum anderen ist in jedem Fall der Spielerpass abzugeben, damit die Freigabe eingetragen und eine Bestätigung über die absolvierten Ranglistenspiele ausgestellt werden kann. Der Pass verbleibt danach beim Spieler zur Neuverlage beim neuen Landesverband. Es wird darauf hingewiesen, dass auf Seite 2 des Spielerpasses der Spielerpassinhaber mit seiner Unterschrift versichert, dass kein weiterer Spielerpass auf seine Person ausgestellt ist. Wechselsperren gelten auch für Wechsel in andere Landesverbände!

8. SPERRBESTIMMUNGEN

Kündigt ein Mitglied sein Spielrecht für den Club/Verein während der laufenden Saison, ist der/die Spieler/in ab dem Kündigungsdatum für zwei Monate für Ligaspiele gesperrt. Für alle anderen Wettbewerbe besteht keine Sperre. Eine Sperre beginnt mit Bekanntwerden (Poststempel) bei der Pass- und Ranglistenstelle, mündliche Absichtserklärungen werden nicht entgegengenommen.

Der Stichtag für einen Spielrechtwechsel für einen Club und/oder Verein ohne Sperre ist der 30.06. eines Jahres.

Weitere Bestimmungen können der DBU-Sportordnung entnommen werden.

Die Funktion der Pass- und Ranglistenstelle des BVH wird vom Pass- und Ranglistenwart des BVH wahrgenommen.

Bowling Verband Hamburg – Ansprechpartner und Kontakt

Geschäftsstelle:

Walter Rathje
Altenhäger Kirchweg 4
29223 Celle

Internet: www.bv-hamburg.de
E-Mail: vorstand@bv-hamburg.de

1. Vorsitzender

Walter Rathje
Altenhäger Kirchweg 4
29223 Celle
Tel.: 0176-40749582
E-Mail: w-rathje@t-online.de

2. Vorsitzender

Thomas Rittmann
Tel.: 01520 79 25 148
E-Mail: rittmann@bv-hamburg.de

Rechnungsführer

Karin Wolff
E-Mail: vorstand@bv-hamburg.de

Pass- und Ranglistenstelle

Jörg Haeger
E-Mail: pass-ranglistenstelle@bv-hamburg.de

Sportwart

Thomas Rittmann
Tel.: 01520 79 25 148
E-Mail: rittmann@bv-hamburg.de

Seniorenwart

Jörg Heger
E-Mail: seniorenwart@bv-hamburg.de

Landesjugendwart

Lars Wipperhausen
Tel.: 0174 – 405 27 37
E-Mail: jugendwart@bv-hamburg.de

Medienwart

Heidi Lesch
Tel.: 0176 – 48 14 21 70
E-Mail: presse-bv-hamburg@wtnet.de

Aktivensprecher

Aktuell nicht besetzt

Impressum

Sportbowler – Terminkalender 2023/2024

Herausgeber: Bowlingverband Hamburg

Walter Rathje

Altenhäger Kirchweg 4

29223 Celle

Tel.: 0176-40749582

E-Mail: vorstand@bv-hamburg.de

Layout: Thorsten Schürmann

August 2024

Änderungen sind vorbehalten